

Volksblatt

Das Volksblatt mit täglichen Zeitungen (Mittwoch, Donnerstag, Freitag) sowie die Wochenblätter "Der Arbeiter" und "Der Bauer" sind die wichtigsten Zeitungen für die Arbeiter und Bauern. Das Volksblatt ist das wichtigste Organ der demokratischen und sozialistischen Organisationen und amtliches Organ verschiedener Behörden. - Schriftleitung: Halle 42/44, Postfach 22. Redaktion: Halle 42/44, Postfach 22. Druck: Halle 42/44, Postfach 22.

Sozialdemokratische Tageszeitung für Halle und den Regierungsbezirk Merseburg

Verlagsbedingungen: Der Verkaufspreis beträgt monatlich 2,- Mark einschließlich Zustellungsgebühr. Für Abholer 1,80 Mark. Vorbezugspreis monatlich 2 Mk. ab Vorname od. v. Postboten zugestellt 2,40 Mk. bei direkter Einzahlung an den Verlag 2,30 Mk. Anzeigenpreis: 12 Sp. im Einzelgen und 30 Sp. im Reklametexte 12 Sp. - Hauptredaktion: Halle 42/44, Fernruf 24 006. - Zweigstelle: Dr. Ulrichstraße 27 - Postfachkonto 20319 Erlang.

Die Reichsratsmehrheit für Schutz der Republik.

Niederlage der Reichsregierung im Reichsrat. Die Mehrheit des Reichsrats für die preussischen Anträge zum Schutze der Republik.

Im Reichsrat, der am Mittwoch unter dem Vorsitz des Reichsjustizministers tagte, holte sich die Reichsregierung eine schwere Niederlage. Beraten wurden u. a. mehrere Anträge zum Schutze der Republik, die sich mit der Einbringung von einzelnen Bestimmungen des Verfassungsgesetzes in den Reichsrat befanden. Der Reichsjustizminister gab im Namen der Reichsregierung eine Erklärung ab, in der er u. a. bat, von einer Einbringung der Anträge Abstand zu nehmen. Der neue Verfassungsentwurf sei der Inhalt des Verfassungsgesetzes noch nicht endgültig fertiggestellt. Infolgedessen plane die Reichsregierung sofort nach Öffnen dem Reichsrat einen Gesetzentwurf anzugeben, durch den einzelne notwendige Bestimmungen des Verfassungsgesetzes verlängert werden sollen. Aber selbst dann ist es später durch den Reichsrat immer noch die Möglichkeit gegeben, die preussischen Anträge in den Reichsrat einzubringen.

Der Vertreter der preussischen Staatsregierung zog trotzdem die Anträge seiner Regierung nicht zurück. Es wurde mitgeteilt, eine Abstimmung notwendig, bei der die Reichsregierung trotz der Anwesenheit aller deutschen Provinzvertreter mit 27 gegen 30 Stimmen in der Minorität blieb.

Die preussischen Anträge lauten darauf hinaus, dem § 108 des neuen Verfassungsgesetzes folgende Bestimmungen einzufügen: "Der Reichsrat ist verfassungsmäßig festgesetzt als republikanische Staatsform des Reiches oder eines Landes, das bestimmt, wird mit dem Reichsgebiet." Ferner soll in den Geheimbindeln des Reiches § 178 des neuen Verfassungsgesetzes folgende Bestimmung eingefügt werden: "Wer an einer Verbindung teilnimmt, die bezweckt, die verfassungsmäßig festgesetzte republikanische Staatsform des Reiches oder eines Landes auf ungesetzliche Weise zu beseitigen oder zu ändern oder zu deren Zweck oder Befähigung zu gehört, Maßregeln der Verhütung oder der Beseitigung von Entsetzen durch ungesetzliche Mittel zu verhängen oder zu unterstützen, wird mit Gefängnis bestraft." Die Amtshaftung kann ohne Rücksicht auf Art und Höhe der Strafe abtätigt werden. Straftatfrei bleibt, wer den Behörden von dem Bestehen der Verbindung oder deren Zwecken

Kenntnis gibt, bevor in Verfolgung der Befehle der Verbindung eine strafbare Handlung begangen ist." Es stimmten für die preussischen Anträge die preussischen Staatsminister, der Vertreter von Berlin, Westpreußen, Posen, Ober-Schlesien, Provinz Sachsen, Schleswig-Holstein, Hannover, Westfalen, Provinz Hessen-Nassau, Rheinprovinz, ferner die Staaten Sachsen, Mecklenburg, Mecklenburg-Schwerin, Lippe, Oldenburg, Waldeck. Mit Nein stimmten die Vertreter der preussischen Provinzen Ostpreußen, Brandenburg, Pommern, Niederschlesien und die Staaten Bayern, Württemberg, Baden, Thüringen, Oldenburg, Braunschweig, Anhalt, Bremen, Mecklenburg-Strelitz und Schaumburg-Lippe.

Die Erklärung des Reichsjustizministers in der Sitzung des Reichsrats hatte folgenden Wortlaut:

Auf Grund der Anträge, die der Vertreter der badischen Regierung in der letzten Vollversammlung des Reichsrats gestellt hat, hat sich das Reichskabinett erneut mit der Frage beschäftigt, welche Haltung gegenüber den preussischen Anträgen einzunehmen sei. Das Kabinett ist bei der Auffassung verblieben, daß eine sachliche Stellungnahme zu den preussischen Anträgen gegenwärtig nicht möglich ist. Das Verfassungsgesetz läuft am 29. Juli dieses Jahres ab. Dieser Zeitpunkt ist der Zeitpunkt, zu dem die Bestimmungen des Verfassungsgesetzes in Kraft treten. Unmittelbar nach dem Wiederzusammentritt des Reichstages im Mai dieses Jahres werden die nötigen Schritte zur Vorbereitung einer Vorlage an die gesetzgebenden Körperschaften getreten werden. Die in den preussischen Anträgen behandelten Fragen enthalten nur einen Ausschnitt aus dem Fragenkomplex des Verfassungsgesetzes. Auch sie werden also, da bei der erwähnten Gelegenheit auch geprüft werden muß, inwieweit Bestimmungen des Verfassungsgesetzes über den Umfang hinaus, in dem dies bisher im Verfassungsgesetzentwurf vorgesehen war, zum Vornehmen der Reichsregierung über die preussischen Anträge abzulehnen.

Unser Karfreitag.

Der Karfreitag zeigt das Leidensgefühl der Menschheit in besonders scharf geprägter Linie. Über der Kreuzstube hat für die Menschheit von heute nur noch Bedeutung als Symbol. Wenn Hunderte von Menschen täglich auf der Erde sterben um ihrer Überzeugung willen, eines besseren und höheren Weltanschauungsstandes wegen, so ist das Golgatha zu einem Anknüpfungspunkt geworden, das man in allen Hütten und in allen Winkel dieser Erde findet.

Auch noch heute das Golgatha erregt neu. Weil von ihm täglich neue Ansätze ausbrechen, weil auf dem Reiterhofe ununterbrochen die Klammern klingen, die der Menschheit den Weg zur Überwindung des Karfreitags weisen.

Wenn am Karfreitag sich die Kirchen füllen mit geglätteten Gesängen oder mit Leuten, die im Verkünden der wertvollsten Teile der Gesellschaft eine Gottwahrheitsfähigkeit sehen, so ist das gegen den Karfreitag ein neuer, vom Kampf kommenden und auf den Kampf eingestellten Zeit. Der Karfreitag des 20. Jahrhunderts ist kein Tag des Siderens, des Stillschweigens, des Leidensvollens für sich und andere, sondern er ist ein Tag der Verwirklichung der Vergangenheit ein Anknüpfungspunkt auf die Zukunft, die nicht behauptet werden kann, daß wir uns am Kreuz schuldig lassen, sondern daß wir kämpfen.

Wir nehmen den Karfreitag als Stunde, die in unseren Gedanken die großen Welten des Lebens der Unterbrücken und des Verwirklichungspunktes der Unterbrücken voneinander trennt. Und wenn auch dieser Tag sich durch Wolken und Regen, durch Verhüllen der Sonne und durch Trübsaligkeit der Natur beinahe traditionell auszeichnen mag, wir glauben trotzdem an die Zukunft. Und wenn wir am Karfreitag auch nicht nachdenken, wir stehen doch dem Beweise bei, daß mit dem Heiligtum im Gedenken: Von Leidener Arbeiter zum Sieg unserer Väter!

Es wird auch uns Segnungen bringen Karfreitag zu einem heiligen Tag. In diesem Sinne wollen wir ihn erleben. Sch.

Aus den Erinnerungen des letzten kaiserlichen Reichskanzlers.

Von Philipp Scheidemann.

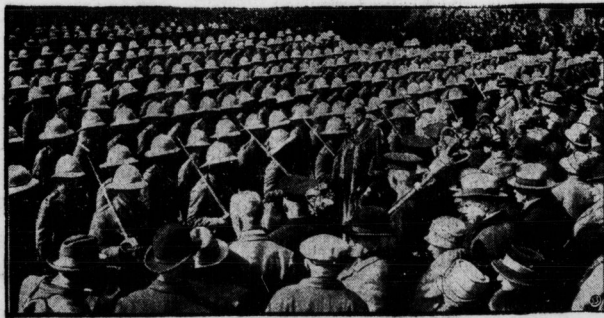
Die Memoiren des Prinzen Max von Baden sind seit Jahren angekündigt und mit berechtigter Spannung erwartet worden. In die Presse sind nunmehr Auszüge veröffentlicht worden, die zwar eine erdübliche Beurteilung des Bundes selbst nicht ermöglichen, jedoch Max erkennen lassen, daß der Prinz noch bei dem Wissen der Wahrheit zu dienen bereit ist.

Was bisher von den Memoiren des Prinzen Max bekannt geworden ist, reicht, wie gesagt, nicht aus, das ganze Werk zu beurteilen, jedoch steht fest, daß die Dolchstoß-Märchen-erzähler von Ludendorff bis Baumbach und Anoll wenig Freude an den prinzipialen Aufzeichnungen erleben werden.

Prinz Max hatte die Reichskanzlerschaft befähigt nur unter der Bedingung angenommen, daß Sozialdemokraten mit in sein Kabinett gehen würden. Obwohl ich im Gegenteil zu einer entschiedener Gegner anderer Mitglieder an der Regierung war, wurde ich gewissermaßen zur Strafe von der Präfektur beurlaubt. In der ersten Reichskanzlerschaft wurde ich auf der rechten Seite mit persönlich deshalb die heftigsten Vorwürfe gemacht worden, obwohl es gerade meiner Tätigkeit im Kabinett zu danken ist, daß, abgesehen von allem anderen, eine sehr umfangreiche Anleihe bewilligt und auch Dittmann, an Isar nach schweren Kämpfen Lieblincht, der im Rückzuge sah, in Freiheit gesetzt worden ist. Ich erinnere an diese Dinge, weil ich von meiner Zugehörigkeit zu dem Kabinett des Prinzen Max die Berechtigung ableiten darf, über jene Zeit mitzureden. Als Prinz Max berufen wurde, erörtern die notwendigen und entsehrlichen Dispositionen Ludendorffs Tag und Nacht: In seiner Präfektur und Präfektur. Prinz Max erzählt in seinen Memoiren, daß er in jenen Tagen auch Max Baumbach, den bekannten Hamburger Bankier, angesprochen und von diesem den Rat empfangen habe: Wenn die Militärs die Lage so ansehen, dann lassen Sie sie selbst mit der weißen Fahne hinübergehen! Dieser Gedanke ist damals auch im Kabinett erörtert, aber immer wieder beiseitegeschoben worden, weil man der Armee, die sich vier Jahre lang so tapfer geschlagen hatte, die Kapitulation ersparen wollte. Die heutige Großmächtigkeit der Herrschaften von heute wäre freilich unmöglich gemacht worden, wenn das Kabinett damals beschlossen hätte: Wir Zivilisten betreten nicht den Weg zum Frieden, Herr General Ludendorff, wenn Sie die Barre rettungslos in den Dreck gelassen haben, sagen Sie das Herrn Reichsgesandten. Das Kabinett hat befähigt, das Befehlshaber zu beschließen.

In den kritischsten Augenblicken hat in Berlin ein Kronrat stattgefunden, über den Prinz Max schreibt: Gegen 6 Uhr begann der Kronrat. Der Kaiser war aufsehnend guter Stimmung, als er den Sitzungssaal betrat. Mit der Frage: Was für eine Notwendigkeit muß ich hier in Berlin finden? begünstigte er die Anwesenden. Als mir das Wort erteilt wurde, wußte ich, daß die Entscheidung für das Angebot fallen mußte, wenn es mir nicht sofort gelang, den Kaiser auf meine Seite zu ziehen. Ich begann daher mit der Erklärung: Ich bin ein Gegner des Angebots. Seine Majestät unterbrach mich: Die Dürftige Gelegenheit hält es für nötig, und du bist nicht hierhergehört, um

Stonking gefährdet?



Der englische Militarismus rüfte für China.

Die Verhältnisse der Lage in China, die Spannung zwischen der Regierung und Wankai hat die Gefahr weiterer Zersplitterungen entstehen lassen. Die englische Regierung hat deshalb beschlossen, die Truppenkontingent zu vergrößern. Unter Aufsicht der Bürgermeister von Wankai bei der Bearbeitung des zweiten Finanzkontingents, das sich auf der Insel nach Schanghai befindet.

Neue Kämpfe in Schanghai. 100 000 Arbeiter im Streik. / 50 Arbeiter getötet Die Nordtruppen vor dem Angriff auf Nanking

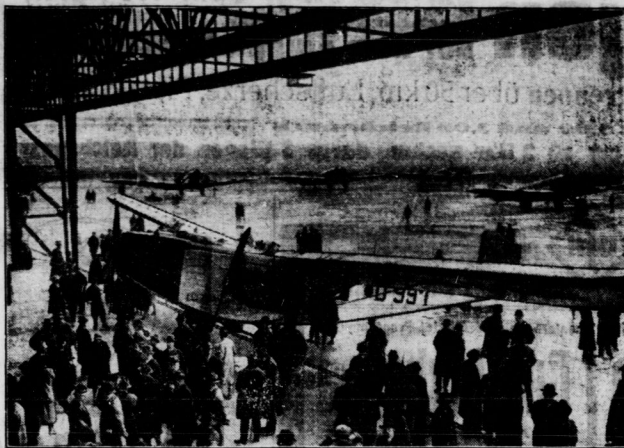
Paris, 14. April. (Radiomeldung.) Das Schanghai wird gemeldet, daß aus Protest gegen die Ernennung des Hauptquartiers der kommunistischen Gewerkschaften am Dienstag durch die nationalchinesischen Truppen am Mittwoch mehr als 100 000 Arbeiter in Schanghai die Arbeit niedergelassen haben. Die ganze Industrie ist lahmgelegt und besonders der Straßenbahnverkehr ist völlig eingestiegen. Vor mehreren Fabriken ist es auch noch zu gewalttätigen Kämpfen gekommen, wobei über 50 Arbeiter ums Leben gekommen sind. Aus Schanghai wird weiter gemeldet, daß die Erfolge der Nordtruppen im Zunehmen begriffen sind. Sie haben am Mittwoch den Knotenpunkt der Eisenbahnlinie von Tientsin - Pan - Ku besetzt, ohne auf Widerstand zu stoßen, und warten dort das Eintreffen von Verstärkungen ab, um Nanking anzugreifen. Die roten Truppen haben Tientsin geräumt und so den Regierungstruppen den Weg nach Schanghai geöffnet.

Der chinesische Geschäftsträger verläßt Moskau.

Berlin, 14. April. (Radiomeldung.) Der chinesische Geschäftsträger in Moskau wird heute seinen Abschiedsbesuch bei den russischen Behörden machen. Es handelt sich um den Geschäftsträger der Regierung in Peking gegen den Schritt der Komintern anlässlich der Verhandlungen in dem chinesischen Geschäftsbüro.

Presseempfang im neuen Berliner Flughafen

Während der Besichtigung der verschiedenen Flugzeugtypen.



200 Todesopfer eines Tornados.

Ein gewaltiger Wirbelsturm hat Teile der nordamerikanischen Staaten Texas und Arizona heimgesucht und gewaltige Verheerungen angerichtet. Die Stadt Rod Springs, die ohne jede Bahnanbindung in der Nähe der mexikanischen Grenze liegt, ist zum größten Teil zerstört worden. Alle Häuser bis auf drei sollten unter der Wucht des Sturmes eingestürzt sein. Die Angaben über die Zahl der Toten in Rod Springs schwanken zwischen 50 und 300. Außerdem sollen mehrere hundert Bewohner schwer verwundet sein. Aus der Stadt Kerrville werden 50 Todesopfer des Sturmes gemeldet. Die Toten liegen fast alle unter den Trümmern der Häuser verstreut. Auch jenseits der Grenze, in Mexiko, von wo der Wirbelsturm kam, sollen große Verheerungen angerichtet worden sein. Von San Antonio aus wurde ein Hilfssatz entsandt, auch Kavallerie ist auf dem Wege in das Unglücksgebiet, um Hilfe zu leisten.

Der falsche Mediziner.

Der in Wunsdorf bei Jossen verhaftete Betrüger Richard Schwardt hat tatsächlich ein halbes Jahr lang in der Lungenheilstätte Oranienburg als Volontärarzt gewirkt, ohne daß der Leiter der Anstalt, Generaloberarzt A. Dr. Schultze oder einer der anderen Ärzte irgendwelchen Anstoß nahm. Im Gegenteil, als er zu seiner weiteren ärztlichen Ausbildung an das Kreis-Krankenhaus Oranienburg überzutreten suchte, erhielt er eine ausgezeichnete Empfehlung mit auf den Weg. Hier

wurde er allerdings vom Chefarzt auf Grund seiner mangelhaften Kenntnisse bald erkannt. Als er daraufhin kritisch entlassen wurde, kündigte er unversehens in den Zeitungen in Oranienburg an, daß er sich in dem benachbarten Pflanzgrund als praktischer Arzt niederlassen werde. Nach Aufklärung der Kriminalpolizei hat er diese Ankündigung jedoch nur erlassen, um sich seine zahlreichen Gläubiger vom Hals zu halten; er hatte nämlich bei vielen Geschäftsleuten Schulden gemacht. Dann verschwand Schwardt aus Oranienburg und war kurze Zeit in Regensburg und in München, wo er weitere Betrügereien verübte. Im Gerichtsgefängnis Jossen, wo er nach seiner Verhaftung in Wunsdorf zunächst untergebracht wurde, unternahm er einen Selbstmordversuch, indem er sich einen rostigen Nagel ins Herz zu stecken versuchte. Der Versuch mißlang jedoch, da dem "Mediziner" auch hier die nötigen Kenntnisse zu fehlen schienen. Schwardt wurde jetzt in das Untersuchungsgefängnis in Berlin-Moabit überführt.

Ein Kran in die Elbe gestürzt.

Berlin, 14. April. (Verbattstelegramm.) In der Metallhütte Magdeburg-Südost stürzte beim Verladen eines Kradfabrikabwagens ein großer fahrbarer Dampfkran von der zwölf Meter hohen Brücke in die Elbe. Der Kranführer und ein auf der Maschine befindlicher Verarbeiter wurden mit in das Wasser gerissen. Die beiden Verletzten konnten noch lebend an Land gebracht werden. Durch den Sturz hatten sie aber so schwere innere Verletzungen davongetragen, daß sie in Lebensgefahr schweben.

Brand eines Newyorker Wollenfräher-Hotels.

Der höchste Gebäudebrand der Welt.

In der Ecke der 5. Avenue und der 59. Straße in Newyork geht gegenwärtig das größte Wollenfräherhotel der neuen Welt, das 38 Stock hohe Ketchikan-Hotel seiner Vollendung entgegen. Dieser gewaltige Bau wurde am Dienstagabend von einem Feuer heimgesucht, das vermutlich dadurch entstanden ist, daß ein zum Trocknen aufgehängter Faden im 28. Stockwerk zu brennen, so daß der Fußboden in Brand geriet. Das Feuer verbreitete sich infolge eines starken Luftzuges mit ungeheurer Geschwindigkeit, so daß bald die 19 obersten Stockwerke eine einzige Flammenthale bildeten, die zum Himmel aufstiege. Je weiter der Brand fortschritt, desto mehr erglühete die gewaltige Eisenkonstruktion des Pfeilensbundes und hob sich weithin sichtbar ab. Das vornehmste Stadtviertel, in dem sich das Gebäude befindet, die Gasse der Wollfräher über dem hundertsten und der vornehmsten Straße, mußte geräumt und abgeperrt werden, da brennende Balken, Fenster und Türen aus 130 Meter Höhe auf die Straßen und die Dächer fielen. Viele Tausende umfäumten die abgeperrten Straßen, um das einzigartige, an ein gewaltiges Feuerwerk gemahnende Schauspiel zu beobachten. Handelte es sich doch um den höchsten Gebäudebrand der Welt, der bisher in Newyork vorgekommen ist. Hingeworfener Schutt war ebenfalls vorhanden an der Brandstätte erschienen. Die Feuerwehr war zunächst völlig machtlos, da der Wasserdruck nicht ausreichte, um an den Brandherd zu gelangen. Erst nachdem zehn Stodwerke herabgebrannt waren, konnte das Feuer von den Dächern der benachbarten hohen Gebäude aus wirksam bekämpft werden. Alle benachbarten Häuser mußten ebenfalls unter Wasser gesetzt werden, um ein Überbringen des Feuers zu verhindern. Erst am Mittwochmorgen ist die Feuerwehr des gewaltigen Brandes Herr geworden. Da das Hotel, das als Luxushotel gebaut ist, noch nicht in Betrieb war, sind keine Menschenleben zu beklagen, auch die Schutthäufen haben auf keinen Millionen Dollar geschätzt.

Ein Kugelblitz.

In dem dänischen Städtchen Randers in Jütland wurde dieser Tage die sehr seltene Erscheinung eines Kugelblitzes beobachtet. Durch den Blitzschlag eines Hauses kam eine große, kopfenlose Kugel in die Elbe, wo sie auf dem Fußboden entlangrollte und schließlich mit einem Knall explodierte. Nach Auffassung des meteorologischen Instituts in Kopenhagen entsteht ein Kugelblitz aus einem niederfallenden Blitz durch Induktion. Ohne seine kugelförmige Gestalt zu verlieren, kann ein Kugelblitz durch offene Fenster, Spalten und Ritze in eine Wohnstube eindringen. Aufschlagsort seit 20 Jahren in Dänemark kein Kugelblitz mehr beobachtet worden.

Leichenfund in Berlin. In der Schloßbrücke in Berlin wurde am Mittwochmorgen die Leiche einer Frau aus der Grete aufgefunden, die nur mit einem Strumpf bekleidet war. Die Untersuchung der Toten ließ erkennen, daß sie mindestens ein halbes Jahr lang im Wasser gelegen hat. Dadurch erklärt sich wahrscheinlich der Verlust der Kleidung. Die Polizei vermutet, daß es sich bei der Toten um ein Mädchen aus Magdeburg namens Witschinski handelt, das seit einem halben Jahre vermisst wird, nachdem es von Magdeburg nach Berlin überföhrt war.

Todessturz im Seefluggesetz. Auf der Wassertruppe bei Mulda verunglückte bei einem Übungsflug mit einem Segelfluggesetz der 20jährige Flugschüler Walter Rosenblum aus Leipzig tödlich, indem er beim Landen aus etwa 20 Meter Höhe abstürzte. Er erlitt beim Sturz einen Schädelbruch und schwere innere Verletzungen, so daß der Tod auf der Stelle eintrat.



Zeige mir doch, wie Du aus einem Lamm zwei Felle schneidest. So sagt der türkische Tabakhändler zu einem Käufer, der zwar nur einen bestimmten Preis anlegen will, aber dennoch neben der besten Qualität auch eine ganz teure Manipulation, d.h. eine besonders mühsame Verpackungsart des Tabakballens verlangt.

Das türkische Sprichwort: „Man kann aus einem Lamm nicht zwei Felle schneiden“ bedeutet, - dass man nichts Unmögliches vom Andern fordern soll. Auf die Wahrheit dieses orientalischen Sprichwortes möchten wir auch die deutschen Raucher einer 5 Pf. Zigarette eindringlichst hinweisen. Gerade in dieser stark

besteuerten Preislage bleibt für Tabak und Verpackung nur ein geringer Betrag übrig. Jeder Luxus in der Ausstattung schädigt die Qualität, während eine sparsame Verpackung dem Tabakwert erheblich zugute kommt. Beides zusammen zu geben, ist nicht möglich, ebenso wenig wie man aus einem Lamm zwei Felle schneiden kann.

Deshalb verpacken wir unsere
OVERSTOLZ
so einfach wie nur möglich.



DESHALB geben wir ALLES FÜR DEN TABAK,
DESHALB IST SIE SO GUT.

Hans Klenenburg
O.O.R.O.

sterfliegen

am Sonntag, dem 17. April,
nachmittags 4 Uhr.
auf dem Flugplatz Nietleben

Fallschirmabsprünge, Flugzeugrennen über 50 km, Luftscherze, Platzkonzert

Eintritt: 0.50, 1.00 und 3.00 Reichsmark

Omnibusverkehr vom Markt (Rathaus) ab 2 Uhr nachm. durch 3 Wagen der Reichspost

vereins-Kalender

am 17. April, heute
Schmiedeiher 42/44, Leipzig

Halle

23. heute abend 8 Uhr im „Volkspar“
Veranlassung. Programme für Verbandsabend
abenden. Kubrick (3 Uhr) für die Oger-
fahrt in mitbringender. — **Freitag** heute
wir um 1/2 Uhr am der Rongburo-Brücke
am Hofplatz.

Aus dem Bezirk
Wetzburg, den 14. April, abds.
8 Uhr im „Zinoli“ Hüttelber-
beranlassung. Tagesordnung: 1. Vortrag
des Genossen Dr. Friedrich Wetzburg,
2. Bericht vom Bezirksparteitag.
3. Besondere Frage (19. März) und
am 1. Dienstag. 4. Parteiveranlassung
in Anbetracht der nächsten Tagesordnung
nachgeben, möglichst und recht pünktlich
zu erscheinen.

Grünwald, Freitag, den 15. April, abds.
8 Uhr im „Halle“ Verbandsversammlung. Zur
Besonderheit die Parteiveranlassung. Zur
Besonderheit die Parteiveranlassung.
1. Dienstag.

Wittenberg, Freitag, den 15. April, abds.
8 Uhr im „Halle“ Verbandsversammlung. Zur
Besonderheit die Parteiveranlassung.
1. Dienstag.

Ufa-Theater Leipziger Straße Ufa-Theater Alte Promenade

Ab Sonnabend, den 16. April, in beiden Theatern die großen Oster-Programme:

Die Geliebte

Ein Film nach dem gleichnamigen Bühnenstück von Alexander Brody

In den Hauptrollen:
Harry Liedtke
als österreichischer Prinz, dem er das stürmische
Draufgängertum des Frauenliebings gibt

Edda Croy
die Neuentdeckung dieses Films und
Paul Heldemann
der in Gemeinschaft mit

Hans Junkermann
und
Eugen Burg
wahre Lachstürme erregt.

Der Juxbaron

Ein Film nach dem gleichnamigen Poese In der Hauptrolle:
Reinhold Schünzel
Humor spritzt aus den prallen
Scenen. Schünzel spielt im „Juxbaron“ einen
Hottentottenkanten, der auf den lieblichen Namen
Blankelchen hört und die unerhörtesten Ver-
wirrungen in der Handlung anrichtet. **Seiner
Komik kann kein Zuschauer wider-
stehen.**

Um zur Seite steht das prächtige Ensemble
**Henry Bender, Colette Brett,
Albert Paulig, Herrn. Pich,
Trude Heisterberg**

Dazu das große Beiprogramm und die
Ufa-Wochenschau

Dazu das große Beiprogramm und die
Ufa-Wochenschau

Beginn:
I. und II. Festtag 8 Uhr, Werktags 4 Uhr

GABARDINE ANZÜGE DIE GROSSE MODE

Sie brauchen für einen flotten, eleganten
und vorzüglich sitzenden Anzug bei mir
nicht mehr anzugehen als:

29 39-49-59-69-79-

Gabardine-Mäntel neueste Must., Passons bestbewährte Qualität.
38- 40- 59- 69- 10,50 14,50 19,50 24-

Beachten Sie gefl. meine Schaulisten
JULIUS HAMMERSCHLAG
HALLE'S 36 GR. ULRICHSTR. 36

Nur morgen, Karfreitag, in beiden Theatern zugleich:

Das Mirakel der Wölfe

Ein Film nach dem gleichnamigen Bühnenstück von Alexander Brody

Ufa-Theater Leipziger Straße Ufa-Theater Alte Promenade

Vorführung: 6.00 und 8.00 Uhr — Kassenöffnung 5.30 Uhr
Jugendliche willkommen. — Der Film wird musikalisch begleitet.

Thalia-Theater

15., 19. und 22. April, abends 8.15 Uhr:
Filmvortrag
des Schriftstellers
Justus Schmidt, Berlin
Verfasser der „Harten Schule“
aus amerikanischen Erinnerungen
„Durch Rußland n. Persien“ usw.

Das unerschlossene CANADA

Von der Landwirtschaft, dem
Fischreichum, den Ursäulen,
vom Goldsuchem und Jagem von
:: Pelztieren usw. ::

Mitglieder des Bühnenvolkbundes und der Freien Volk-
bühne erhalten Eintrittskarten zu ermäßigtem Preis.
Kartenverkauflast:
Heinrich Hothan, Reinhold Koch, Lloydreißbro L. Schönlicht
Näheres siehe auch Plakate 2068

Genossen! Werbt neue Leser!

Reichs- **Schwartz-**
Banner **Rot-Gold**

(Band der republikanischen Kriegerkämpfer)

Orisgruppe Halle

Zwischen dem 17. und 22. April
abends 8 Uhr pünktlich im Dreiböschung
Kampfbühnen. Die Waffengattungen der
Orisgruppe Halle. Die Waffengattungen der
Orisgruppe Halle. Die Waffengattungen der
Orisgruppe Halle.

Orisgruppe Halle, den 15. April, abds.
8 Uhr im „Halle“ Verbandsversammlung.
1. Dienstag.

Orisgruppe Halle, den 15. April, abds.
8 Uhr im „Halle“ Verbandsversammlung.
1. Dienstag.

Koch's Kunsterspiele

Die fahrende
Kleinkunstbühne
Oster-Programm

Ab 16. April
vollständig neuer
Spielplan
In beiden Festtagen
Matine

Walhalla

8 Uhr heute 8 Uhr
Abschieds-Vorstellung
Max-Neumann-Sänger
in ihrem Rollenspielen

Sonnabend, den 16. April, 8 Uhr:
Gala-Programm

Großen Variété-Festprogramm
Lucien-Guttin d. Geistesphänomenen
in ihrem Original-Interpretation.
Der Teufel die Liebe u. die Sängerin
sowie weitere 8 Vorstellungen.
Breite von 60 Bf. bis 4,00 Bf.

1. Christenfest, nachm. 4 Uhr:
Stinberg-Wirnen-Vorstellung
Gulliver im Lande der Zwerge
3 Akte mit Menschen und Nymphen
Waffen.

Breite für Kinder von 30 Bf. bis 80 Bf.

Rakete

Ab 16. April
Neues Programm

Kurzes Gastspiel
Engelbert Milde
Die große Sonderklasse
Deutschland hervorrangend. Kabarettist
und 6 weitere Attraktionen

Während der Feiertage:
Frühshoppen
unter Mitwirkung der Künstler
bei freiem Eintritt.
Nachmittag- und Abend-Vorstellungen

Deutscher Arbeiter-Abschnitts-Bund

Sitzung: 22/44

Uebung und preiswerter
Mittagstisch 2001

Seitzahlungen

zu billigen Preisen

Herrn-Anzüge 110.- 80.- 60.- 45 Mk. Damen-Mäntel 62.- 52.- 48.- 32.- 19 Mk.

Gummi-Mäntel Damen-Kleider
52.- 44.- 32.- 20.- 19 Mk. 52.- 45.- 32.- 24 Mk.

Schuhwaren f. Damen und Herren, Gardinen, Federbetten, Steppdecken, Damenwäsche, Herrenwäsche, Bett- und Tischwäsche

Wochenrate 3.- Mk., 1/2 Anzahlung

Paul Sommer
Leipziger Straße 14 I. u. II. Halle a. S., Leipziger Straße 14 I. u. II.
Gegenüber Cafe Zorn

Stadt-Theater

Seute 2204
Donnerstag 7. Uhr
Geistlicher Prof. Dr.
Lehrveranstaltung

Troubadour
Scherzoper
keine Vorverkaufung
Sonnabend 8 Uhr:
Börsparthe

Ernst Toller

der junge Dichter der Nachkriegszeit
liest
aus eigenen Werken

Karfreitag, den 15. April, abends 8 Uhr,
im großen Konzertsaal des „Volkspar“

Walhalla

Morgen, Karfreitag,
abend 8 Uhr:
Einmaliges Konzert
des 2223

Moskauer
Künstler-Chor
vom Großen Schau-
spielhaus Berlin.

Leitung:
Professor Andrejewski.
Breite von
0,75 bis 3,50 Bf.

Schlachtfest!

Jeden Dienstag und Freitag

H. Rot, Leber u. Schwarzwurst Pfd. 1,00
Hochfeine Knack- und Mettwurst Pfd. 1,40
Prima Schlack- und Salamawurst
Schinken und Schinkensteck

Arthur Müller
Kleine Ulrichstraße 1
Hausschlächterei mit elektrischem Betrieb
Telephon 21722

Jur. Entgegennahme von Sterbefällen
erfolgt im des Sterbekenntnisses in Witten,
Hofstraße 1, am Montag (15. April)
und am Donnerstag (18. April 1927) in der
Zeit von 11 bis 12 Uhr vormittags geöffn.

Zentrum
Stellen
hierfür
die ich
berühmt
gründet
... Der
Zentrum
Stellen
hierfür
die ich
berühmt
gründet
... Der
Zentrum
Stellen
hierfür
die ich
berühmt
gründet
... Der
Zentrum
Stellen
hierfür
die ich
berühmt
gründet
... Der
Zentrum
Stellen
hierfür
die ich
berühmt
gründet
... Der

Bei  kaufen Sie immer die allbekanntesten **prima Fleisch- und Wurstwaren** in sauberer und schmackhafter Zubereitung zu soliden Preisen.

Nur das Gute bricht sich Bahn

Johannes Thurm
Gegr. 1863 Fernruf 265 18
Glauchaer Straße 79
und Stand auf dem Wochenmarkt 2202

Während des Festes empfiehlt
Café Agsten, Falkenberg
Feinstes Vanille-Sahnenels

Volksparf.
Täglich:
Kräftiges Mittagessen
zu 75 Pfennig. 1995

● **Oster-Krawatten**
entzückende Neuheiten, die größte Auswahl bei

Otto Blankenstein
Obere Leipziger Straße 71

Für das Regenwetter

Gummi-Mäntel
Continental und andere bewährte Fabrikate von 16⁵⁰ an

Echt bayerische
Loden-Mäntel
reine Wolle, aus meiner eigenen Lodenkleiderfabrik in München, mit Porösan imprägniert von 23⁵⁰ an

Gabardine-Mäntel
reine Wolle, neueste Formen, imprägniert, mit und ohne Futter von 54⁰⁰ an

Für Herren, Damen und Jünglinge in allen Größen fertig am Lager

G. Assmann
Das Haus der Herrenmoden

Zum Osterfest
Besuche und Karten
empfehlen
M. Winkler,
Glauchaer Straße 27.

Zur Konfirmation!
Mappen
In jeder
Lehr billig

Hugo Krasemann
am Steinstraße 19
Sebnitz - Haus

Trauringe
Massiv goldene
333, 585, 750 oder
900 gestempelt
das Stk. 4.-50 M.

Juwelier Tittel
Trauringe
Schmeerstr. 12.

Fröhliche Ostern
kann sich jeder verschaffen, wenn er bei
spielend leichter Teilzahlung
seinen Bedarf bei uns deckt.
Wir empfehlen in großer Auswahl:
Herren-Anzüge, Paletots, Gummi-Mäntel, Windjacken, Knaben- u. Jünglings-Anzüge, Hosen, Teppiche, Gardinen, Stopp-Decken, Divan-Decken, Kinderwagen, Puppenwagen, Korbmöbel, Holzbetten, Metallbetten, Federbetten.

Möbel-Ausstellung in 3 Etagen
Kreditthaus N. Fuchs,
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 58, I., II., III. Ebg.
Alte Kunden haben besondere Vergünstigung

Kredit auch nach auswärts

Gelegenheitskauf!
Sofa, 22 Stk. 25 Stk.
Pflanzst. 45 Stk.,
Schlösser, 2 Tisch-
Stühle, Stühle,
Räder billig zu verb.
Trabert,
St. Ulrichstr. 5, nur 5.

Ostergeschenke

Schirme
zu besonderer Günstigkeit nach Auswahl
Bestell- u. Reparatur

Albert Wandt
Größe 110/112
Ecke Neuhäuser

Wer vermehrt Geld
(englische Noten) fort
Sommer u. Sommer
um. Fausche Halle,
Hauptplatzgernd.

Ein- u. Ober-Hemden
Krawatten
Nacco-Unterzeug
kaufen Sie gut bei

Max Berndorf, Geiststr. 22
Bekanntmachung.
Die Versteigerung der Häuser mit
den Nummern von 15 801 bis 19 664
Wohnplätze im Stadterwerbend wird
am 10. Mai 1927, von 9 Uhr vorwärts
an, im Rathaus zu der Mairatschke 1,
stattfinden.
Versteigert werden die Anwesen aller
Art, mitliegend und Zinsrentenverdiene,
trotz Bräun, Gärten und Gärten,
Schulden, neue und g. räumliche Bedingungs-
tunde und verschiedene andere Sachen.
Stelle, den 14. April 1927. 2207
Das Rathaus der Stadt Halle

Kinderwagen Klappwagen Korbmöbel
sowie alle Arten Korbbwaren
empfehlen in großer Auswahl
zu den billigsten Preisen

F. Reinhardt, Kleine Brauhausstr. 21.
Am schwarzen Brett: Stundenpläne der
Rechts- und Hochsch.

Maatrat Delitzsch
Ständematt für Erwachsene ist am Kar-
freitag und 2. Osterfesttag von 11 bis 11 1/2 Uhr
geöffnet.
Maatrat Delitzsch.

Besonders günstiges Osterangebot
Bedeutende Herabsetzung meiner bisherigen Preise

Qualität, Auswahl und billige Preise unübertroffen!


Görcke, Dürkopp, Opel, Schladts u. andere Marken
Auszahlung 10 Mk. :: Wochenrate von 3 Mk. an

Hermann Prophete
Rannischestr. 15 Größtes Spezialhaus Telefon 280 62
Sprechapparate :: Nähmaschinen

Gelegenheitskauf! Sportflug!
Bestelle mit Matrize
50 Stk., große Besch-
formende mit Spiegel
110 Stk., Bestenbedarf
mit Spiegel 110 Stk.,
Schreibstift 88 Stk.,
Widerstand 58 Stk.,
Schlüssel, mit Güte,
nur 500 Stk., Stühle
von 7 Stk. an, Ausgä-
stisch 50 Stk., Kommod,
Sessels, Spiegel,
Schränken und Tür-
niederher lassen ein-
Stuhl und Koffer-
matratzen in jeder
Größe verkauft 2187

Rosenberg, Halle a. S.,
nur Geißstraße 21

Kleine inserate
suchen hier
welche
Verbreitung!

Familien-Nachrichten

Rachruf!
Am 13. April 1927 starb unser langjähriger Obergerichter
Emil Höfer
In seiner 21-jährigen Tätigkeit hat er zum Wohle des
Vereins stets seine Pflicht erfüllt.
Seine Krankheit begann ihm, seit Mai 1924 von jenem
Posten zurückzutreten. 2200
Wir werden ihm ein dauerndes Andenken bewahren.

**Die Verwaltung und das Personal des
Allg. Konsumvereins Halle u. Umg.**

Emil Glöckner, Eilenburg
Telefon 243 Gegründet 1842 Leipziger Straße 68/69

**Stahlwaren, Nickelwaren, Haus- und Küchengeräte,
Glas, Porzellan, Steingut
Schleiferei und Reparatur**

**Färberei u. Chemische
Reinigungsanstalt**
für Damen-, Herren- und
Kindergarderoben

Fr. Nitzschke, Eilenburg
Muldenerstraße 2

Seifen kauft man gut
und preiswert
in der
Seifenfabrik von
**Karl Müller
Eilenburg**

**Richard Scheuffer
Möbelfabrik
Eilenburg**
Fabrik: Rollenstraße 12 - Verkauf
und Ausstellung: Leipziger Str. 66
**Eigene Polster- und
Dekorativ-Werkst.**

Hermann Wilke
Schuhwarenlager
Eilenburg
Werkstatt für
Orthopädische Fußbekleidung

E. Rost + Torgau
Wittenberger Straße 9
Leinen- und Baumwollwaren, Sträpfe
Kleiderstoffe, Schürzen, Gardinen
Billigste Preise Gute Qualitäten

**Eilenburg
Torgau
Ammendorf**



**April
Sonder
Angebote**

Wer bei
Fitzek
in Eilenburg
kauft,
spart Geld!

Richard Föhning Nachfolg.
Telefon 377 Eilenburg Bergstr. 85
Eisenkurzwaren u. Fahrradhandlg.
Reichhalt. Lager in Wirtschafts- u.
Dauerbrandöfen, Sparkochherden

Pannier-Schuwaren
sind gut und preiswert
Schuwaren für Straße, Feld,
Beruf, Sport und Gesellschaft
Grosse Reparaturwerkstatt
Torgau, Markt

**Kaufe im Kaufhaus
Kurt Binnewies
Ammendorf**
1. Geschäft: Regensburger Straße 24 | 2. Geschäft: Regensburger Str. 3

**Kaufe
bei
Becker**
Eilenburg, Kornmarkt 3

Richard Föhning Nachfolg.
Telefon 377 Eilenburg Bergstr. 85
Eisenkurzwaren u. Fahrradhandlg.
Reichhalt. Lager in Wirtschafts- u.
Dauerbrandöfen, Sparkochherden

**Diamant-, Gold-, Silber-, Kupfer-, Spiel-
Fahrräder**
solche großes Lager in sämtl. Größen stellen
Eigene Reparaturwerkstatt
Teilzahlung gestattet
**Hermann Wehner
Eilenburg**
Torgauer Straße 14, Telefon 445

Gustav Godehardt
Hüte
Herrenartikel Mützen
Berufskleidung
Ammendorf

gehend der Aufbesserung bedarf. Hierbei muß besonders beachtet werden, daß der aus den niedrigen Bevölkerungsgruppen bestehende Arbeiterstand die Besondere Aufmerksamkeit verdienen wird. Die weibliche Arbeit und die Ausnutzung der Leistungsfähigkeit der Arbeiterinnen werden in der ersten Reihe zu berücksichtigen sein. Die Zahlen hatten folgendes Ergebnis: 1. Vorkrieher: 31.900; 2. Vorkrieher: 17.000; 3. Vorkrieher: 17.000; 4. Vorkrieher: 17.000; 5. Vorkrieher: 17.000; 6. Vorkrieher: 17.000; 7. Vorkrieher: 17.000; 8. Vorkrieher: 17.000; 9. Vorkrieher: 17.000; 10. Vorkrieher: 17.000.

Neue Tarifvereinbarungen bei der Reichspost.

Die Tarifverhandlungen mit dem Reichspostministerium führten zu folgenden Vereinbarungen: Die wöchentliche Arbeitszeit wird auf 48 Stunden herabgesetzt und beträgt im Jahresdurchschnitt 52 wöchentliche 48 Stunden mit der Maßgabe, daß im Sommerhalbjahr (1. April bis 30. September) täglich 8 Stunden und im Winterhalbjahr (1. Oktober bis 31. März) täglich 9 Stunden gearbeitet wird. Der Lohn wird im Sommer- und Winterhalbjahr durchgehend um 8 1/2 Prozent erhöht. Die wöchentliche Arbeitszeit für die Beamten und Lehrlinge wird auf 48 Stunden festgesetzt. Für die Arbeiter im Postbetriebs- und Verwaltungsdienst gilt nach wie vor die für die Beamten festgesetzte Dienstzeit. Die Grundlöhne werden ab 1. April in allen Kreisstellen und allen Wohngebieten für den 24. Jahrgang aller Arbeiter in den Wohngruppen 1 bis 7 um 4 Prozent die Stunde und in der Wohngruppe 8 um 3 Prozent die Stunde erhöht. Vom 1. Oktober an erhöhen sich die Grundlöhne in sämtlichen Wohngebieten und Kreisstellen für alle Arbeiter nach dem 24. Lebensjahre in sämtlichen Wohngruppen um einen weiteren 2 Prozent. Für die Arbeiter im Postbetriebs- und Verwaltungsdienst wird in allen Fällen unter Zugrundelegung einer 48stündigen wöchentlichen Arbeitszeit an Stelle der Stundenlöhne ein Wochenlohn gezahlt. Den Arbeitern im Telegraphenbau, in den Werkstätten und Telegraphenzeugenämtern wird für die 40, bis 31. Stunde ein Zuschlag von 10 Prozent, für die bis 34. Stunde ein Zuschlag von 25 Prozent und für die darüber liegende Zeit gemäß § 4 des Tarifvertrags ein Zuschlag von 50 Prozent gezahlt. Die Kreisstellenämtern sollen mit Bescheinigung einer Ansehensprüfung unterzogen werden. Dem mit den Aufträgen und Leistungen von Störungen vollständigen Telegrafentelegraphenbauarbeiten und arbeiten wird künftig die Vorauszahlung gegeben. Kleine Verbesserungen treten auch bei den Entschädigungen bei ausmüßiger Beschäftigung ein. Die Vereinbarung auf ist zum 31. März 1928.

Die englische Arbeiterkammer rüft zum Kampf gegen das reaktionäre Gewerkschaftsgesetz

London, 13. April. (Fig. Drahtbericht.) Der Generalkonferenz der Gewerkschaften trat am Mittwoch frühzeitig zusammen, um den gegenwärtigen Entwurf eines Gewerkschaftsgesetzes zu prüfen. Es wurde beschlossen, ein gemeinsames Komitee aus Gewerkschaften, Arbeitgebern und Arbeitnehmern zu ernennen, welches aus Mitgliedern des Generalkomitees der Gewerkschaften und des Parteivorstandes der Arbeiterpartei sowie der Unterhausfraktion bestehen und ins Leben zu führen ist. In dieses Komitee werden außer dem führenden Mitglied der Arbeiterpartei, nämlich dem Arbeiterpartei und als Vertreter der Arbeiterpartei Mac Donald, Henderson und Thomas gewählt. Die Geschäftsleitung der ganzen Abmachung geht ferner aus der Tatsache hervor, daß die Arbeiterpartei auf dem für den 20. April einberufenen außerordentlichen Kongress der Gewerkschaften vorab offiziell vertreten sein wird. Der Generalkonferenz der Gewerkschaften hat in seiner Sitzung am Mittwoch einen Entschluß gefasst, in welchem er gegen die Einführung des reaktionären Gewerkschaftsgesetzes (H.B. 90) protestiert. Der Entschluß hat zunächst die Absicht, alle Gewerkschaften gegen die zum Tode verurteilten Kommunisten Cox und Vangetti abgelehnt. Entschloßung gegen die amerikanischen Gewerkschaften. Der höchste Gerichtshof entschied, daß gewerkschaftliche Vereinigungen und deren Mitglieder durch Gewaltsamkeit zur Einstellung der gewerkschaftlichen Tätigkeit gezwungen werden können, falls diese den amerikanischen Gesetzen nicht entsprechen. Die Entscheidung hat zunächst die Absicht, alle Gewerkschaften gegen die zum Tode verurteilten Kommunisten Cox und Vangetti abgelehnt.

Arbeiterport o. Arbeiterkongress.

Worms im H. B. 2. Bezirk. (Einführung) Sonntag, den 24. April, findet in Worms der Arbeiterkongress des 2. Bezirkes statt. Beginn um 8 Uhr.

Arbeiter-Schützengau, Gau 14, 2. Bezirk. Sonntag, den 24. April, findet in Wädrling das Treffen statt. Beginn um 8 Uhr.

Arbeiter-Kochbund, Bezirk Halle. Sonntag, den 24. April, findet der Arbeiterkongress statt.

Oberveranaltungen von Germania-Teilorten (Halle). Große Veranstaltungen gibt es in der Oberveranaltung in Halle. Die nächste ist die Oberveranaltung in der Stadt Halle. Am 22. April findet ein großer Volksabend im Deutschen Gesellschaftshaus statt. Am 23. April findet ein großer Volksabend im Deutschen Gesellschaftshaus statt.

Berichterstattung-Zentrale. Infolge starken Zeitdruckes während des Aprilerfasses findet an beiden Orten in der Stadt Halle eine Berichterstattung-Zentrale statt. Die Zentrale wird am 22. April in der Stadt Halle und am 23. April in der Stadt Halle stattfinden.

2. Kreis (ATSB.), 6. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Dienstag, den 24. April, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

Konkord. Einmalig werden die Arbeiter in der Stadt Halle anlässlich des Aprilerfasses zu einem Treffen eingeladen. Das Treffen findet am 24. April in der Stadt Halle statt.

Wassersport. Infolge des Aprilerfasses findet am Donnerstag, den 26. April, in der Stadt Halle ein Treffen statt. Das Treffen wird am 26. April in der Stadt Halle stattfinden.

2. Kreis (ATSB.), 1. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Freitag, den 27. April, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 2. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Samstag, den 28. April, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 3. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Sonntag, den 29. April, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 4. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Montag, den 30. April, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 5. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Dienstag, den 1. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 6. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Mittwoch, den 2. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 7. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Donnerstag, den 3. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 8. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Freitag, den 4. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 9. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Samstag, den 5. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 10. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Sonntag, den 6. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 11. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Montag, den 7. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 12. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Dienstag, den 8. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 13. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Mittwoch, den 9. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 14. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Donnerstag, den 10. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 15. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Freitag, den 11. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 16. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Samstag, den 12. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 17. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Sonntag, den 13. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 18. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Montag, den 14. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 19. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Dienstag, den 15. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

Arbeiter-Kochbund, Bezirk Halle. Sonntag, den 24. April, findet der Arbeiterkongress statt.

Arbeiter-Schützengau, Gau 14, 2. Bezirk. Sonntag, den 24. April, findet in Wädrling das Treffen statt.

Oberveranaltungen von Germania-Teilorten (Halle). Große Veranstaltungen gibt es in der Oberveranaltung in Halle.

Berichterstattung-Zentrale. Infolge starken Zeitdruckes während des Aprilerfasses findet an beiden Orten in der Stadt Halle eine Berichterstattung-Zentrale statt.

2. Kreis (ATSB.), 6. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Dienstag, den 24. April, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

Konkord. Einmalig werden die Arbeiter in der Stadt Halle anlässlich des Aprilerfasses zu einem Treffen eingeladen.

Wassersport. Infolge des Aprilerfasses findet am Donnerstag, den 26. April, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 1. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Freitag, den 27. April, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 2. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Samstag, den 28. April, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 3. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Sonntag, den 29. April, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 4. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Montag, den 30. April, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 5. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Dienstag, den 1. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 6. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Mittwoch, den 2. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 7. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Donnerstag, den 3. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 8. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Freitag, den 4. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 9. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Samstag, den 5. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 10. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Sonntag, den 6. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 11. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Montag, den 7. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 12. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Dienstag, den 8. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 13. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Mittwoch, den 9. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 14. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Donnerstag, den 10. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 15. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Freitag, den 11. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 16. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Samstag, den 12. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 17. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Sonntag, den 13. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 18. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Montag, den 14. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 19. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Dienstag, den 15. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 20. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Mittwoch, den 16. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 21. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Donnerstag, den 17. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.

2. Kreis (ATSB.), 22. Bezirk. Infolge des Aprilerfasses findet am Freitag, den 18. Mai, in der Stadt Halle ein Treffen statt.



Die schwangere Textilarbeiterin.

Schon vor längerer Zeit hat der Deutsche Textilarbeiterverband ...

Den entgegengesetzten Standpunkt mit erschütternder Offenheit ...

Jetzt also erkennen wir endlich: die Textilarbeiterinnen sind die ...

Hauswirtschaftliche Beratungsstellen.

Die Aufgaben der Frau wachsen von Tag zu Tag. Seitdem ...

Da aber zwei Drittel des gesamten Volkseinkommens durch die ...

Das Ziel der hauswirtschaftlichen Beratungsstellen muß sein: ...

- 1. Beratung in Ernährungsfragen, verbunden mit praktischen ...

Werkschiff.

Ein Erlebnis von Jaques Rouare.

Das Schicksal hatte uns in dieses kleine, langgestreckte, saubere ...

Wir waren drei Passagiere: Doktor Lunowitsch — ein lüthiges ...

Der Ingenieur blieb beim Eingang stehen und konnte mit ...

„Meine Herren,“ sagte Gemanow, „ich bin auf der Durchreise ...

„Nun,“ antwortete Lunowitsch, „und bezeichnen Sie nicht bei ...

„Dann habe ich es eraten.“ Ich habe ein halbesches Gedächtnis ...

Der Ingenieur und Lunowitsch kamen ins Gespräch; man er ...

„Als ich noch Student der landwirtschaftlichen Akademie in ...

Der Ingenieur lächelte, und als der Keller erschien, sagte er ...

„Meine Herren, was soll ich da viel erzählen.“ Es ist die alte ...

Am Tage vor meiner Abreise kamen zu Werkschiff junge Leute ...

„Was für ein Schicksal!“ antwortete ich nachdenklich der Ingenieur ...

„Am Zimmer Nummer 7 lag der Ingenieur am Boden. Er lag ...

„Werkschiff,“ sagte ich, „man muß die Lebenden fürchten und ...

man, damit diese Stellen ein solches Aussehen erhalten, das die ...

Wenn du so lächeln willst, so übermache heute allein in dem alten ...

„Bist du hier?“ antwortete ich lachend. Gegen 11 Uhr gingen wir auseinander. Die Herzen trugen ...

„So,“ „Ist dir nicht lustig. Gute Nacht!“ Werkschiff gab mir einen Kuß und entfernte sich mit den ...

„Ich hätte allein da, sagte mich aus Zeit, tauchte eine Zigarette ...

„Wort mit den Dummheiten auf: Mich werdet ihr nicht zum ...

„Genaug!“ rief ich nervös. „Genaug! Hören Sie mit dem ...

„Eins, zwei, drei.“ „Ich brachte den Saal, ein Schuß erlöste, ein Aufschrei und ...

„Gegen Sie bitte, wie hoch Ihre Frau?“ fragte Stein, und ...

„Sagen Sie bitte, wie hoch Ihre Frau?“ fragte Stein, und ...

„Dann sind Sie schlecht informiert worden,“ erwiderte Stein ...

„Zwei, drei Minuten herrschte im Raum eine Leisetheit. Dann ...

„Hat man die Polizei gerufen?“ „Und eine tiefe Stimme antwortete: ...

„Am Zimmer Nummer 7 lag der Ingenieur am Boden. Er lag ...

„Werkschiff,“ sagte ich, „man muß die Lebenden fürchten und ...

hat in diesen Tagen in Wien die 88. Lebensjahre in erstaunlicher ...

Unsere Ostermesse



Ein Ereignis von größter Bedeutung
 Nur durch die Selbstfabrikation unserer
 Gesellschaften und durch unsere *Rieder-*
 Einkäufe für alle unsere Geschäfte
 sind wir in der Lage Ihnen nachstehende
 Konkurrenzlosen Oster-Preise für
Frühjahrs-Herren-Bekleidung
 zu bringen



Wir bieten an:

- Anzüge** 28- Sport-Anzüge 36-
solide, tragfähige Qualität, gute Verarbeitung 48,- 42,- 36,- mit 1 und 2 Hosens 65,- 58,- 48,-
- Anzüge** 45- Uebergangs-Mäntel 48-
moderne Farben und Formen 76,- 68,- 58,- aus Gabardine- und Fantasie- 92,- 78,- 63,-
- Anzüge** 68- Gummi-Mäntel 16-
aus eleganten Kammgarn- und Gabardinetoff. 105,- 92,- 80,-

Halle a. S., Neumarktstraße 6 **Franz Mettner** Merseburg, Weidenfellerstraße 7

Fußboden-Vorstreichfarben
 harttrocknend
Bernstein-Fußbodenlackfarben
 in 6 verschiedenen Tönen, über Nacht trocknend, garantiert nicht klebend.

Oel-, Leim-, Kalk- und Lackfarben
 für Türen, Fenster, Möbel usw.
 Terpentin, Kreide, Stein, Zinnober, Schablonen, Bürsten sowie sämtliche Maler-Artikel:

Großes Tapetenlager
 Nur beste Qualitäten bei billigsten Preisen.

Lack- u. Farben-Spezialhaus
 Inhaber: Albert Wadle
MERSEBURG
 Tel. 731 Weidenfeller Straße 2, am Gothardsteich. Tel. 731

Plisse
 in allen mod. Ausführ.
 Gobel. - Baugewerken
 Weißtischerei
 Knopfmacher
 Gabeln, Stoffnäpfe
 in sauberer Ausführung
 Geringere Räder werd.
 ohne Zerschneiden neu
 aufgemacht.
 Solide Preise.

Gustav Lerche
 (Gegr. 1894) Tel. 28 111
 St. Ulrichstraße 33.
 Modernisiert eingerichtete
 Plissefabrik 2007



ATA
 Henkel's
Scheuerpulver
 in handlicher Streifflasche

Erstklassiger Versicherungs-Konzern
 sucht einen vielfach hervorragenden **Lebensversicherungs-**
Beamten als

SUBDIREKTOR

für den Versicherungsbereich **Verlebung**. — Personen mit unermüdlicher
 Tätigkeit und weitreichenden besten Verbindungen zu
 Handel und Industrie, die auch in letzter Zeit mit großen Er-
 folgen gearbeitet haben, bietet sich

selbständige Dauerstellung.
 Geboten werden neben angemessenen festen Gehältern hohe
 Abfindungs- und Zusatzleistungen sowie zeitgemäße Beurlaubungen.
 Aufzuwendende Mittel für den Ausbau der Organisation werden
 zur Verfügung gestellt. — Dienstliche Bewegungen unter An-
 nahme der bisherigen Erfolge im Fach mit Lebensaufstieg ersehen
 vfm. **B. N. V. 2255** an Wm.-Profenhan & Rogler, Berlin N.W. 6

„Lachen links“
 Das Witzblatt der Republik!

Preis 25 Pfennig. Zu beziehen durch
Volksblatt-Buchhandlung, Gr. Ulrichstr. 27

Damen-Taschen
 in Leder
 sehr billig 2134
Hugo Krasemann
 nur Schneestr. 19
 Bekleidungs-Gaß.

Alfred Koch
 Landwehrstr. 7.
 Uhren, Gold- u.
 Silberwaren.

Wo sollst Du kaufen?
 Nur bei unseren Inserenten!

„Brennabor“
 das beste
 Markenrad!

Herrenrad 110 Mk.
Damenrad 120 Mk.
 mit Laterna, Glocke, Pumpe und Werkzeug 1162

Auf Wunsch Teilzahlung
 Anzahlung von Mk. 10,- an.
 Wöchentliche Abzahlung von Mk. 3,- an.

H. Schöning
 Gr. Steinstraße 69 ::: Telephon 22027

Hermann Fischer, Lauchhammer
 Fernspr.-Anschluß: Bockwitz 130

Fahrräder, Nähmaschinen, Motor-
 fahrzeuge, Reparatur-Werkstatt,
 Rundfunk-Empfänger, Original-
 Telefunkt, Sprechapparate,
 Benzin- u. Oelstation

Paul Redlich
 Nauendorf-Lauchhammer.

Paletots - Anzüge
 Sämtliche Herren-Artikel

Kreiss Liebenwerda
 D 2

April
 Sonder
 Angebote

Edmund Platz
 Bahnhofstraße 46 Liebenwerda Bahnhofstraße 46

Feine Herren- und Damen-Schneiderei
 Grosses Lager fertiger Herren-Garderobe
 Arbeitsbekleidung

A. Lehmann
 Biehla-Elsterwerda
 Hauptstraße 106

Wäsche- und Bekleidungs-
 haus

Max Zöllner
 Uhrmacher, Bad Liebenwerda
 Bahnhofstraße 31 Tr.

Uhren und Goldwaren
 Reparaturen gut u. billig

Emil Hänisch - Liebenwerda
 Telefon 423 Roßmarkt 4

Kleider- und Seidenstoffe :: Leinen- und Baumwollwaren
 Herren-, Damen- und Kinder-Konfektion
 Wollwaren :: Trikotagen :: Kurzwaren
 Leib-, Bett- und Tischwäsche

Kaufhaus Grunwald
 Elsterwerda

Damen-, Herren- u. Kinder-Konfektion.
 Wollwaren : Trikotagen
 Wäsche : Hüte : Mützen usw.
 Größte Auswahl : Billigste Preise

HAUSFRAUEN
 kauft das gute
 KAISER-AUSZUG-MEHL
 in Beuteln zu 5 u. 10 Pfd. der
SCHLOSSMÜHLE
 BAD LIEBENWERDA

Die Sparkbüchse ist der Anfang!

Gewöhnen Sie Ihr Kind zur Spar-
 samkeit und leger Sie ihm ein
 Konto auf der Sparkasse an. Es
 wird Ihnen dafür dankbar sein, denn:

Früh gewohnt, alt getan!

Kreissparkasse Liebenwerda zu Bad Liebenwerda
 Kassenstellen in Biehla, Coßdorf, Hohenleipisch,
 Mückenberg, Nauendorf und Plessa.

Stadtparkassen: Bad Liebenwerda, Mühlberg,
 Uebigau u. Ortrand (letztere m. Annahmestellen
 in Gröden, Großthiemig und Hirschfeld).

Gemeindesparkassen: Bockwitz und Falkenberg.

Hermann Galle
 Elsterwerda

Ist bekannt für gute Ware u. billige Preise

Baumwoll-, Woll-, Leinen-
 waren, Gardinen, Wäsche,
 Wolle, Garne u. Strümpfe

Arthur Fuchs
 Größtes
Spielwarenhaus
 des Kreises
 Fernruf 171 Elsterwerda Markt 2.